

# sport in nürnberg

BLSV  
Die Nr.1 im Sport



Offizielle Zeitschrift des Sportkreises Nürnberg im Bayerischen Landes-Sportverband  
mit Informationen des SportService der Stadt Nürnberg

## Nürnberg Night Fever – Retro Party

### Ein Abend voller Energie, Emotion und Euphorie!

Genug von Tanztee und Bingo?

Mit 50 fängt das Leben doch erst an!

Wir holen Deine Discozeit zurück und erwecken die 70er wieder zum Leben, denn mit dem BLSV bleibst Du Deine Vitalität und Jugend bis ins hohe Alter erhalten.

Der Sportkreis Nürnberg lädt Dich ein an diesem Abend das Tanzbein zu schwingen, gemeinsam in Bewegung zu kommen und durch den Genuss der Live-Band mal wieder echte, leibhaftige Eventatmosphäre zu schnuppern.

### Verschiedene Showacts von Vereinen aus Nürnberg

In Nürnberg tummeln sich die unterschiedlichsten und vielfältigsten Tanzrichtungen und -stile. Um den kleinen Ausflug in die Welt des Tanzes zu vervollständigen, präsentieren sich verschiedene Tanzgruppen aus der Nürnberger Sportlandschaft.

Noch nie gehört von Exoten wie Boogie Woogie und Flamingo und Disco Fox und Co sind auch schon in Vergessenheit geraten? Dann lass Dir unsere Showacts nicht entgehen! Wer dabei sein wird, erfährst Du über unsere Sozialen Medien!

Wir bieten den Nürnberger Sportvereinen eine Bühne und bringen den Saal zum Kochen.

### Tanz, Fingerfood und Showacts

Wir bieten Dir eine Vielfalt an Programm an diesem Abend! Denn wir wollen gemeinsam mit Dir etwas erleben. Schluss mit

Kuscheln am Sofa – rein in das neue Nachtleben von Nürnberg!

Wie man Energie fürs Tanzen aufbringt mit gesunden, leckeren Häppchen und jeder Menge Unterhaltung zeigen wir Dir im Handumdrehen. Lass Dich verzaubern von der Vielseitigkeit und Vitalität Nürnbergs.

### DETAILS:

#### Wann:

Samstag 13.11.2021  
ab 19Uhr

#### Wo:

Im Genossenschafts-  
saalbau  
Matthäus-Hermann-  
Platz 2  
90471 Nürnberg  
(U-bahn Haltestelle  
Bauernfeind)

#### Was:

Tanzevent des BLSV Sportkreis Nürnberg – einmalig in der Region! Ein bunter Abend voller Energie, Emotion und Euphorie! Mit einem vielfältigen Programm aus Tanz, Liveband MlssFiZZ, Showacts verschiedener Vereine, Fingerfood und mitreißender Atmosphäre! Wir starten eine Back to Life Party – wie in alten Zeiten! Regional, echt und live vor Ort!

#### Wer:

Es gilt die 3G + Regel

#### Eintrittspreis:

20,- Euro  
(Getränke extra)

#### Ausrichter:

BLSV Sportkreis Nürnberg



# Liebe Sportinteressierte, liebe Verantwortliche in den Sportvereinen,

noch immer leider müssen wir in Hygieneregeln und Corona-Vorschriften denken: Leider, denn es schränkt unser aller Leben nach wie vor ein. Und doch ist es gut so, denn wir erleben, wie wir durch gemeinsames Tun eine Pandemie in den Griff bekommen und ebenfalls gemeinsam kreative Lösungen entwickeln.

Nur so konnten wir für den Sport in Nürnberg zum Beginn des neuen Schuljahres

an den Punkt kommen, an dem wir nun zu Recht sagen können: Es geht weiter!

Hallensport ist wieder möglich, die Stadt Nürnberg hat die schwer zu lüftenden Hallen mit Luftreinigungsgeräten ausgestattet, es gibt keine „roten“, also gesperrten, Hallen mehr und die Regelungen zur Anzahl von Teilnehmenden und Publikum wurden gelockert. Auch unsere Projekte laufen wieder an: „Seepferdchen“ und die Kampag-



ne „Hinein in den Sportverein“ möchte ich hier nur exemplarisch nennen, denn dabei geht es um unsere Jüngsten, die unter dem pandemiebedingten Stillstand am meisten zu leiden hatten.

Dafür gilt es an dieser Stelle „Danke“ zu sagen! An alle, die trotz aller Ausfälle „ihrem“ Sportverein die Treue gehalten haben und nicht zuletzt an die vielen haupt- und ehrenamtlichen Engagierten, die Konzepte und kluge – auch viele digitale – Projekte entwickelt haben, um das Beste aus der Situation und für den Sport zu machen. Ohne Sie und Ihre Solidarität hätten wir es nicht geschafft, heute in Nürnberg so gut aufgestellt zu sein!

Ich wünsche allen einen sportlichen Start in die Herbstsaison. Und ich versichere Ihnen, dass die Stadt Nürnberg dem Vereinssport auch weiterhin jede mögliche Unterstützung geben wird!

Ihre

Cornelia Trinkl

Referentin für Schule und Sport  
der Stadt Nürnberg



## Über Geld sprechen ist einfach.



[sparkasse-nuernberg.de](http://sparkasse-nuernberg.de)

Weil die Sparkasse nah ist  
und auf Geldfragen die richtigen  
Antworten hat.

 Sparkasse  
Nürnberg

# Deutschland Tour: Spannender Radsport-Tag in und um Nürnberg

Am Sonntag, 29. August 2021, hat die Weltelite des Radsports beim Finale der Deutschland Tour in Nürnberg das Rennen entschieden. Auf dreieinhalb spannenden Runden rund um die Nürnberger Altstadt konnte Nils Politt vom Team Bora Hansgrohe nach vier Etappen den Gesamtsieg einfahren.

Nürnberg's Oberbürgermeister Marcus König freut sich über die erfolgreiche Veranstaltung. „Die Deutschland Tour brachte ein Stück Normalität und Lebensqualität zurück in unsere Stadt. Dieses Finale war das Highlight im Nürnberger Sportkalender – mit einem spannenden Rennverlauf, packenden Duellen und finalen Sprints auf dem Rundkurs um die Nürnberger Altstadt.“

Nürnberg's Referentin für Schule und Sport, Cornelia Trinkl, feierte ebenfalls mit: „Das Rennen mit hochklassigen Teams und erstklassigen Fahrern hat mich mitgerissen. Viele waren auf den Beinen und begeistert mit von der Partie. Ich danke allen Haupt- und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die diese tolle Veranstaltung ermöglicht haben.“

Insgesamt nahmen in diesem Jahr 22 Teams aus 12 Ländern mit je sechs Fahrern an der Deutschland Tour teil. Offizieller Auftakt war am Donnerstag, 26. August 2021 in Stralsund. Neben Nürnberg präsentieren sich Stralsund, Schwerin, Sangershausen, Ilmenau und Erlangen als Gastgeberstädte.

Aber nicht nur die Radprofis drehen ihre Runden auf dem Ring rund um die Nürnberger Altstadt. Selbst für die Kleinsten war bei der Mini Tour Einiges geboten. Hier durften



Der Gesamtsieger der Deutschland Tour, Nils Politt, bei der Siegerehrung am Sonntag, 29. August 2021 in Nürnberg durch den bayerischen Innenminister Joachim Herrmann, Nürnberg's Oberbürgermeister Marcus König und die Referentin für Schule und Sport, Cornelia Trinkl (v.l.n.r.).

Foto: Andreas Franke / Stadt Nürnberg

Kinder zwischen zwei und fünf Jahren auf Laufrädern erste „Wettkampfluft schnuppern“ oder Kinder von sechs bis zwölf Jahren bei der Bike-Parade an den Start gehen.

Auch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jedermann Tour und der Ride Tour konnten ihr Können unter Beweis stellen.

Bei der Jedermann Tour gab es zwei verschiedene Strecken (55 und 108 Kilometer) vom Nürnberger Hauptmarkt aus über anspruchsvolle Routen in der fränkischen Schweiz, die am Ende auf der Original-Strecke der Profis zurück nach Nürnberg

Begleitet wurde die Deutschland Tour in den Etappenzielorten von einer großen mobilen Fahrradmesse, der Expo Tour. Sie war für Besucherinnen und Besucher kostenlos und öffnete bereits Stunden vor dem Zieleinlauf der Profis. Verschiedene Attraktionen luden rund um den Richard-Wagner-Platz zum Probieren, Zuschauen und Mitmachen ein.

Nach Angaben der Deutschland Tour säumten circa 20 000 Besucherinnen und Besucher die Radrennstrecke rund um die Nürnberger Altstadt, davon etwa 1 000 allein im Zielbereich.



Die 108 Kilometer lange Jedermann Tour durch die Fränkische Schweiz forderte den Amateur-Fahrern beim Schluss-Sprint im Ziel auf dem Nürnberger Alstadtring alles ab.

Foto: Andreas Franke / Stadt Nürnberg



# „Projekt Seepferdchen“

Über 200 Kinder profitierten von Anfängerkursen in den Sommerferien

Seit über einem Jahr war aufgrund der Pandemie und den geschlossenen Bädern kein Schwimmunterricht möglich. Dramatisch, denn schon davor gab es viele wasserfremde Kinder, vor allem in den Grundschulen, aber auch in den weiterführenden Schulen Nürnbergs. Durch den Lockdown hat sich die Situation beim Schwimmen lernen leider weiter verschärft.

Um dem entgegenzuwirken, wurde mit dem bewährten „Projekt Seepferdchen“ des SportService in diesem Jahr der Schwerpunkt auf Sommerferienkurse im kompakten Format gesetzt: das Kooperationsprojekt zwischen Stadt, Kinderhorten und den Nürnberger Sportvereinen ATV 1873 Frankonia e. V., Post-Sportverein Nürnberg e. V., DLRG Nürnberg-Roth-Schwabach e. V. sowie 1. FCN Schwimmen e. V. ermöglichte im Zeitraum vom 2. bis 20. August über 200 Kindern vor allem aus einkommensschwachen Familien, das Versäumte nachzuholen. Insgesamt über 150 Schwimmabzeichen, vor allem das Frühschwimmerabzeichen Seepferdchen, der Seeräuber und vereinzelt sogar das anspruchsvollere Bronze-Abzeichen wurden dank der hervorragenden Arbeit der Übungsleiterinnen und Übungsleiter innerhalb von nur fünf Kursterminen abgelegt. Daneben führten und führen die Sportvereine auch weiterhin ihre eigenen Schwimmkurse durch. Gemeinsam kommt man damit dem lebensrettenden Ziel immer näher: Jedes Kind soll schwimmen und sich sicher über Wasser halten können!

Wie wichtig dies ist, weiß auch die Schul- und Sportreferentin Cornelia Trinkl: „Mit Blick auf das beginnende Schuljahr stellt uns die Situation der ausgefallenen Schwimmereinheiten vor große Herausforderungen. Die Lehrkräfte werden mit einer noch höheren Nichtschwimmerquote als in den Vorjahren konfrontiert sein. Durch die Sommerferienkurse in Nürnberg konnten wir dazu beitragen, dass sich die Situation entschärft. Wir haben die begrenzte Wasserfläche effektiv genutzt, um möglichst viele Kinder und Jugendliche zu erreichen und diese schwimmersicherer in die restliche Freibadsaison und in das neue Schuljahr schicken zu können. Die erreichten Abzeichen sind ein Erfolgserlebnis für die Kids und motivieren diese

zum jetzt so wichtigen Weitermachen und Dranbleiben!“

Koordiniert wird das „Projekt Seepferdchen“ vom SportService der Stadt Nürnberg. Seit Beginn im Schuljahr 2011/2012 wird damit gegen den bedrohlichen Trend vorgegangen, dass viele Kinder nicht Schwimmen oder sich nur unzureichend über Wasser halten können. Die Stadt gibt hierfür jährlich 30.000 Euro an Projektmitteln dazu. Damit werden in Kooperation zwischen Stadt, Schule & Sportverein neben dem Format der Ferienkurse auch Zusatzangebote innerhalb der schulischen Ganztagsbetreuung finanziert und außerdem

Ausweitung des Projekts im Schuljahr 2018/2019. Davon profitieren in einem Jahr mit ganzjährig geöffneten Bädern durchschnittlich 160 Kinder zusätzlich.

Die verschiedenen Angebote im Rahmen des Projekts Seepferdchen sollen auch im kommenden Schuljahr fortgeführt und weiter ausgebaut werden! Derzeit laufen die Planungen für zusätzliche Angebote im Schuljahr 2021/2022. Diese finden ausschließlich zu Schulschwimmzeiten oder als Ferienangebot statt. Übungsleiter/innen, die zu diesen Zeiten freie Kapazitäten haben, können entweder im Schwimmunterricht unterstützen oder auch eigenständige



Oberbürgermeister Marcus König und Cornelia Trinkl, Referentin für Schule und Sport, beim Auftakt der „Projekt Seepferdchen“-Sommerferienkurse im Nordostbad. Foto: Christian Naruisch / Post-Sportverein Nürnberg e. V.

qualifizierte Assistenzen im Schulschwimmunterricht ausgewählter Schulen eingesetzt. Die Hilfe beginnt schon beim Umkleiden der Kinder und geht hin bis zur Einzelbetreuung von Kindern mit Angst vor Wasser. Mit Erfolg: Allein durch den Einsatz der Schulschwimm-Assistenzen konnten seit 2011 und bis vor Corona über 7.700 Kinder erreicht werden und über 1.900 neue Schwimmabzeichen wie das Seepferdchen und weitere Abzeichen abgenommen werden. Die Zusatzangebote im Ganztag und in den Ferien, mit der gezielt ausschließlich die Gruppe der Nichtschwimmenden angesprochen wird, gibt es seit

Kurse im schulischen Ganztag oder in den Ferien abhalten. Die Planung der einzelnen Einsätze ist sehr individuell und immer nur für kurze Dauer verpflichtend. Eine angemessene Vergütung wird von der Stadt übernommen. Diese kann im Einzelfall mit den Vereinen abgestimmt werden.

Wer Interesse hat, bei diesem Projekt mitzuwirken, meldet sich gerne beim SportService!

Kontakt: Stadt Nürnberg  
SportService, „Projekt Seepferdchen“  
sps-seepferdchen@stadt.nuernberg.de  
0911 / 231 – 3442 oder Durchwahl -2056

## Neue Kids aktiv Broschüre erschienen

Nach coronabedingter Pause im letzten Jahr, erscheint mit Schulbeginn 2021/2022 die neue Broschüre „Kids aktiv – Bewegungs-



möglichkeiten für Kinder bis 10 Jahre“ des SportService Nürnberg. Sie enthält Informationen zu Sport- und Bewegungsangeboten sowie Spiel- und Bolzplätze in den Stadtgebieten

- Nordost
- Gostenhof / St. Johannis / Muggenhof / Wetzendorf
- Mitte
- St. Leonhard / Schweinau / Sündersbühl / Hohe Marter / Großreuth / Röthenbach
- Südost
- Langwasser / Gartenstadt / Falkenheim
- Ost

Auch wenn Planung und Durchführung von Sportangeboten derzeit nicht einfach sind, bietet die „Kids aktiv Broschüre“ mit über 400 angeleitete Angebote eine gute Grundlage, das geeignete Sportangebot entweder selbst oder mit Hilfe der Eltern zu finden. Und wir hoffen ja alle, dass möglichst alles auch im Winter wieder stattfinden kann.

Mit einer Auflage von über 8.000 Stück erfolgt die Verteilung an Schulen und über die Stadtteilkoordinationen an verschiedene weitere Multiplikatoren im Einzugsgebiet der Broschüre. Darüber hinaus werden Kinderärzte, Kinderkrippen, Kindergärten, Horte, Sozial- und Jugendärztliche Dienste, die AWO, pädagogische Institute, Jobcenter, Bürgerinformations- sowie Erziehungs-, Förder- und Beratungsstellen mit Exemplaren versorgt.

In den nächsten Jahren ist eine sukzessive Erweiterung über das gesamte Stadtgebiet geplant. Vereine werden nächstes Jahr wieder angeschrieben und nach Sport- und Bewegungsangeboten für Kinder von 0 bis 10 Jahren gefragt.

Vielen Dank an dieser Stelle für die Unterstützung aus den Vereinen!

Die aktuelle Bewegungsbroschüre kann beim SportService angefordert oder im Internet eingesehen werden:

[www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de)

## Am Geld soll's nicht scheitern: Projekt „Hinein in den Sportverein“ unterstützt Kinder und Jugendliche

In der Gruppe Spaß haben, sporteln, sich bewegen, auspowern und Teamplay erleben: Vieles, was eine unbeschwerter Kindheit und Jugend ausmachen sollte, war mit der Pandemie reduziert oder schlicht nicht möglich. Die Engagierten in den Vereinen haben sich intensiv dafür eingesetzt, das Angebot bestmöglich und vielfältig fortzuführen, gerade für die Jüngsten, und hoffen nun sehr auf eine stabile Rückkehr zur Normalität, die einen regelmäßigen Sportbetrieb möglich macht. Damit Kinder und Jugendliche Zugang zu den Sportvereinen finden, hat der Freistaat Bayern für alle Schülerinnen und Schüler in der Grundschule ein Gutscheinprogramm für eine Vereinsmitgliedschaft aufgelegt.

Aber es gibt auch Bewährtes: Schon seit 2009 besteht das Angebot der Stadt Nürnberg „Hinein in den Sportverein“, das im Bündnis für Familie entwickelt wurde und seit 2014 als gemeinsames Projekt des Sozialamts im Referat für Familie, Jugend und Soziales und des SportService im Referat für Schule und Sport organisiert wird.

Die Förderung richtet sich gezielt an Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene aus einkommensschwachen Familien, die Mitglied in einem Sportverein sind oder werden möchten. Unterstützt werden alle unter 27-jährigen Besitzerinnen und Besitzer eines Nürnberg-Passes oder Berechtigte zum Bezug von Gutscheinen des Bildungs- und Teilhabepakets bei Kosten, die für eine aktive

Teilnahme im Sportverein erforderlich sind und über den Mitgliedsbeitrag hinausgehen – das können beispielsweise Kosten für Sportkleidung, Sportgeräte, Freizeifahrten oder Trainingscamps sein. Damit will das Projekt die Übernahme der Mitgliedsbeiträge durch Gutscheine des Bildungs- und Teilhabepakets sinnvoll ergänzen.

„Sport verbindet und schafft Gemeinsamkeit über soziale und kulturelle Unterschiede hinweg“, sagt die Referentin für Schule und Sport, Cornelia Trinkl. Der Referentin liegen seit Amtsantritt die Belange von Kindern und Jugendlichen ganz besonders am Herzen – weiß sie doch aus eigener Erfahrung als Mutter und Lehrerin, wie sehr gerade diese Zielgruppe auf Unterstützung durch Politik

und Gesellschaft angewiesen ist! Und vor diesem Hintergrund nutzt sie jede sich bietende Gelegenheit, auf die tragende Rolle des Sports und damit auch der Sportvereine hinzuweisen: „Sportvereine zeigen in diesen herausfordernden Zeiten, wie wichtig sie neben der Gesundheits- und Bewegungsförderung für das soziale Miteinander und als Bildungsorte sind. Nicht umsonst sind gut ein Viertel aller Mitglieder in Nürnberger Sportvereinen unter 27 Jahren:

amtlicher Arbeit getragenen Sportvereinen. Das erfolgreiche Kooperationsprojekt ‚Hinein in den Sportverein‘ hilft dabei, dass möglichst viele junge Menschen Sport, Spaß, Herausforderung und Miteinander im Sportverein erleben können.“

„Hinein in den Sportverein“ wird überwiegend durch Spendengelder getragen – insofern ist das Projekt auch weiterhin auf

Förderung angewiesen. Zum Schulstart hat eine stadtübergreifende Plakatkampagne auf das Projekt „Hinein in den Sportverein“ bereits aufmerksam gemacht.

Alle Interessierten, potenzielle Unterstützerinnen und Unterstützer aber auch Anspruchsberechtigte und Sportvereine finden Informationen und Kontakt unter:

[www.hinein-in-den-sportverein.nuernberg.de](http://www.hinein-in-den-sportverein.nuernberg.de)

Sportvereine sprechen mit ihren Angeboten gerade junge Menschen an. Insofern freut es mich, dass bereits über 40 gemeinnützige Sportvereine Partner im Projekt sind und mit dazu beitragen, dass finanzielle Not kein Hindernis für die Mitgliedschaft im Sportverein darstellt!“

Dies unterstreicht auch Elisabeth Ries, Referentin für Jugend, Familie und Soziales: „Viele Kinder und Jugendliche bewältigen die Anforderungen einer in weiten Teilen digitalen Welt ganz hervorragend und sind den Erwachsenen manchmal deutlich voraus. Bewegung und Aktivität, Teamerlebnisse und soziale Interaktion sind aber ebenfalls ganz besonders wichtig für die Persönlichkeitsentwicklung.

Die Pandemie hat den organisierten Sport, vor allem im Team, enorm erschwert und Bewegung weiter zurückgehen lassen.

In der Stadt lassen wir uns alle miteinander viel einfällen, damit der Alltag von Kindern und Jugendlichen wieder bewegungsaktiver wird, etwa in der Kinder- und Jugendarbeit, den Bildungseinrichtungen und Ferienprogrammen, aber besonders auch in den von unzähligen Stunden ehren-



**Jugendamt**

**2021 / 2022**

**Cafo Kraft BOULDERN**  
24.09.21  
03.12.21  
11.02.22  
22.30 bis 0.30 Uhr  
Einlass 22 Uhr

**Johannes-Scharrer-Gymnasium PARKOUR**  
22 bis 1.30 Uhr  
22.10.21  
26.11.21  
21.01.21  
18.02.22  
18.03.22

**TISCHTENNIS KiJH Klüpfel**  
15.10.21  
10.12.21  
25.02.22  
20 bis 24 Uhr

**MITTERNACHTS SPORT**

**Basketball**  
16 bis 27 Jahre

**Fußball**  
16 bis 24 Jahre

Sporthallen	
08.10.21	22.30 – 1.00 Uhr Sportpark Valznerweiher
08.10.21	23.00 – 1.30 Uhr Geschwister-Scholl-Schule
15.10.21	23.00 – 1.30 Uhr TSV 1846, Fuggerstraße
12.11.21	22.30 – 1.00 Uhr Sportpark Valznerweiher
19.11.21	23.00 – 1.30 Uhr TSV 1846, Fuggerstraße
26.11.21	23.00 – 1.30 Uhr Ludwig-Uhland-Mittelschule
03.12.21	23.00 – 1.30 Uhr Geschwister-Scholl-Schule
10.12.21	22.30 – 1.00 Uhr Sportpark Valznerweiher
10.12.21	23.00 – 1.30 Uhr Ludwig-Uhland-Mittelschule
17.12.21	23.00 – 1.30 Uhr TSV 1846, Fuggerstraße
14.01.22	22.30 – 1.00 Uhr Sportpark Valznerweiher
14.01.22	23.00 – 1.30 Uhr Geschwister-Scholl-Schule
21.01.22	23.00 – 1.30 Uhr TSV 1846, Fuggerstraße
21.01.22	23.00 – 1.30 Uhr Helene-von-Forster-Schule
28.01.22	23.00 – 1.30 Uhr Ludwig-Uhland-Mittelschule
04.02.22	23.00 – 1.30 Uhr Geschwister-Scholl-Schule
11.02.22	22.30 – 1.00 Uhr Sportpark Valznerweiher
18.02.22	23.00 – 1.30 Uhr TSV 1846, Fuggerstraße
18.02.22	23.00 – 1.30 Uhr Helene-von-Forster-Schule
18.03.22	23.00 – 4.00 Uhr TSV 1846, Fuggerstraße
18.03.22	23.00 – 4.00 Uhr Geschwister-Scholl-Schule

**Basketballturnier**  
\* Je nach Lust und Laune und Gelegenheit wird parallel Volleyball, Badminton, Frisbee oder Jucker gespielt.

**Qualifikationsturnier: Nur mit Anmeldung!**

Unterstützt von: BSJ – Bayerische Sportjugend – Kreis Nürnberg, Fanprojekt Nürnberg, Parkour Nürnberg e.V., 1. FC Nürnberg

Pandemiebedingt zählt derzeit die 3G-Regel. Aktuelle Informationen gibt es Online.

Der Mitternachts Sport ist eine Veranstaltungsreihe der Koordinierungsstelle Sport und der Kinder- und Jugendeinrichtungen des Jugendamts der Stadt Nürnberg. Mit dabei sind: A1, Anna, BRXX, Container, Geiza, Gost, Hasenbuck, Johannes, Jugendclub Diana, Klüpfel, Max, Mikado, Mosak, Nordlicht, Oase, Pastorius, Schloßbäckerei, Streetworkprojekte Schniegling und Vogelherr, Suspect, TetrX und z.punkt.

Informationen und Adressen der Sporthallen unter:  
[www.mitternachtsport.nuernberg.de](http://www.mitternachtsport.nuernberg.de)



# KIA Metropol Arena wurde ihrer Bestimmung übergeben

Da steht sie nun – die elegante Halle am Tillypark im Nürnberger Nordwesten. Einhalb Jahre nach dem Stadtratsbeschluss die Arena zu bauen, wurde das Bauwerk im Beisein von, coronabedingt, ausgewählten Gästen, eingeweiht.

Oberbürgermeister Marcus König zeigte sich beeindruckt von dem 40 Millionen-Euro-Projekt, das bis zu 4.000 Zuschauern Platz bietet und in der in erster Linie die Heimat des 2.-Bundesliga-Basketballvereins „Nürnberg Falcons“ ist. Die Arena kann mit verschiedenen Sportbelägen umgestaltet werden, so dass sich die Halle multifunktional nutzen lässt. Ebenso sind die Zuschauertribünen universell verschiebbar. Damit ist das neue Nürnberger Flaggschiff z. B. auch für Veranstaltungen aus Kunst und Kultur nutzbar. Die Halle ist barrierefrei: „Diese Halle ist ein Leuchtturm für unsere Stadt“, so Oberbürgermeister Marcus König.

„Die coolste Halle für das coolste Team“, stellte Jochen

Scharf, Inhaber und Geschäftsführer der Metropol Automobile, bei der Einweihung in den Raum. Die Automarke KIA ist als langjähriger Falcons-Partner nun auch Sponsor und Namensgeber der neuen Multifunktionshalle.

Nach den offiziellen Reden übergab der Bauträger „WBG Kommunal“, in Person von Aufsichtsratsvorsitzenden Ralf Schekira an Oberbürgermeister Marcus König den Schlüssel in Form einer Glasskulptur mit einem Basketballmotiv. Dann durfte die

Jugend der Falcons, die „Tornados Franken“ auf die Spielfläche und ihre Ballkünste zeigen.

Die Veranstaltung wurde streng nach der „3-G-Regelung“ durchgeführt!

Michael Kaiser, Leiter der KIA Metropol Arena, hat neben der Falcons-Saison für 2022 bereits eine Vielzahl sportlicher und kultureller Veranstaltungen akquiriert.

Mehr Infos unter [www.kia-metropol-arena.de](http://www.kia-metropol-arena.de)

Text und Foto: Stadt Nürnberg



## Corona-Folgen: Sportkommission entwickelt „Sonderzuschuss Vereinsentwicklung“ konsequent weiter

Es gibt die Möglichkeit, im Rahmen der Unterstützungsmaßnahme „Projektinitiierung“ eine Anschubfinanzierung für noch nicht realisierte Projekte zu erhalten.

Die Sportkommission hat im Juni 2021 beschlossen, dass dabei von Vereinen auch für Projektideen, die im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie auf den Weg gebracht werden wie beispielsweise Aktionen zur Mitglieder(rück)gewinnung, Projekte im Bereich Kinder- und Jugendsport sowie im Bereich der Digitalisierung, eine Anschubfinanzierung aus dem Sonder-

zuschuss Vereinsentwicklung beantragt werden kann. Die Förderung beträgt in der Regel 75 % der nicht gedeckten Kosten und maximal 5 000 Euro. Hierfür können Vereine dem SportService der Stadt Nürnberg jederzeit ihre Bewerbung zukommen lassen. Anträge auf Projektinitiierung sind vor Maßnahmenbeginn beim SportService einzureichen. Über vorliegende Anträge entscheidet der halbjährlich tagende Beirat zur Vergabe des Sonderzuschusses.

Vereine, die durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie in ihrer Existenz bedroht sind,

werden gebeten mit dem SportService der Stadt Nürnberg Kontakt aufzunehmen. In solchen Fällen kann ggfs. auch durch den Sonderzuschuss Vereinsentwicklung finanziell unterstützt werden.

Die Richtlinien zur Vergabe des Sonderzuschusses Vereinsentwicklung sowie die Antragsformulare sind im Internet unter [www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de) in der Rubrik Vereinsservice zu finden. Wichtig: Andere Fördermöglichkeiten innerhalb des Sonderzuschusses Vereinsentwicklung bleiben erhalten.

# Best-Practice-Beispiele während und nach dem Lockdown

*Exemplarisch dafür wurden von zwei Vereinen Beispiele als mögliche Anregungen und Mustervorlagen für Nürnberger Sportangebote ausgewählt. Für die nächste Ausgabe schickt uns gerne wieder Eure Höhepunkte dazu zu*

## Geburtsstunde Online-Angebote

Wenn der Lockdown dafür sorgt, dass die Mitglieder nicht mehr zu uns in den Verein kommen können, müssen wir eben zu unseren Mitgliedern nach Hause kommen. Die Geburtsstunde der Post SV – Online – Angebote war gekommen. Innerhalb einer Woche war es gelungen ein eigenes Filmstudio in den Kursräumlichkeiten unseres Fitnessstudios einzurichten und der eigene YouTube – Channel wurde aufgebaut. Aufgrund der großen Nachfrage und dem Wunsch unserer Mitglieder wurde das Online-Angebot stetig weiter ausgebaut, sodass auch weitere Filmstudios inklusive professionellem Equipment eingerichtet worden sind. Mit mittlerweile fast 200 verschiedenen Videos ist es gelungen, die Vielfalt des Post SV auch auf den Bildschirm nach Hause zu transportieren. So konnten z.B. knapp 200 Kinder an unserer digitalen Faschingsfeier 2020 teilnehmen. Die knapp 1.100 Abonnenten und über 140.000 Aufrufe zeigen, dass unsere Mitglieder dieses Angebot in einer schwierigen Zeit dankbar angenommen haben. Zusätzlich wurden Live-Online-Angebote (via Zoom) und auch Präventionskurse (Online Rückenfit) angeboten, deren Kosten die Krankenkassen mit bis zu 100% bezuschussen. Auch zahlreiche Abteilungen aus dem Ball- und Wettkampfsportbereich haben erfolgreich den Kontakt zu ihren Mitgliedern auf dem digitalen Wege aufrechterhalten. Auf Wunsch der Mitglieder wird das Online-Sportangebot auch nach der Pandemie fester Bestandteil des vielfältigen Sportangebotes des Post SV Nürnberg bleiben und weiter ausgebaut werden.

## Größter Outdoor-Fitness-Park in Nürnberg

Mit unserer neuen Leichtathletikanlage + Outdoor-Fitnesspark haben

wir letztes Jahr am Sportpark Ebensee eine neue attraktive Sportstätte dazugewonnen, die vor allem in Zeiten von Corona voll zur Geltung kam. Der Outdoor-Sport an der frischen Luft hat vor allem in der Pandemie an Bedeutung gewonnen. Aus diesem Grund wurde diese Anlage im Frühjahr 2021 noch um weitere Outdoor-Fitnessgeräte ergänzt, sodass unsere Mitglieder mittlerweile ihr komplettes Fitnessprogramm an der frischen Luft absolvieren können. Neben verschiedenen Groupfitness-Kursen, wird auch der Gesundheitssport (Prävention) eine große Rolle spielen. Mit Calisthenics und Freeletics haben wir zudem eine neue Trendsportart und hierdurch eine neue Zielgruppe dazugewonnen.

## Post SV on Ice

Um den Auswirkungen der Pandemie (Mitgliederrückgang / Einnahmeneinbußen) auf den Verein entgegenzuwirken, war es wichtig, neue Sportarten und auch geeignete Sportstätten ins Leben zu rufen, um auf der einen Seite die

bestehenden Mitglieder an den Verein zu binden, aber auch neue dazuzugewinnen. In einem Brainstorming mit dem Aufsichtsrat ist hierzu die Idee einer eigenen Eisfläche entstanden. Wie bei all unseren Bauvorhaben steht die Nachhaltigkeit und vor allem der Umweltschutz im Vordergrund. Die synthetische Eisfläche sieht aus wie Eis, fühlt sich an wie Eis, ist aber kein Eis. Das Fahren auf Kunststoffplatten ermöglicht es uns, die Eisfläche ohne Wasser und Energieverbrauch zu betreiben, wodurch auch keine CO<sub>2</sub>-Emissionen freigesetzt werden. Zudem garantiert der Hersteller, dass für jede einzelne Kunststoffplatte ein Baum gepflanzt wird. Der ein oder andere mag sich jetzt die Frage stellen, ob man denn auf diesen





Kunststoffplatten richtig Schlittschuhlaufen kann. Ja, man kann! Und das sogar im Sommer. Das haben uns auch bereits Profi-Eiskunstläuferinnen und Eishockeyspieler bestätigt, die persönlich unsere Eisfläche getestet haben. Man braucht lediglich 2-3 Runden bis die Kufe auf Betriebstemperatur

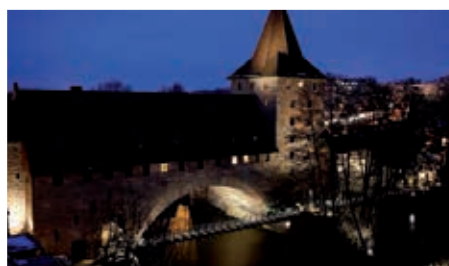
sind und dann ist das Gleitverhalten ähnlich dem auf echten Eis. Die Eisfläche wird im Rahmen unserer Sport Camps in den Schulferien genutzt, außerdem werden Eislaufkurse für Jung und Alt angeboten. In der kommenden Adventszeit wird für die Bürger/innen der Stadt Nürnberg die „Post

SV – Winterlandschaft“ eröffnet, auf der neben dem Sport auch eine gemütliche weihnachtliche Atmosphäre, u.a. mit Feuerstelle, Glühwein und Bratwurstweckla, geschaffen wird.



**Sie haben einen Grund zum Feiern?  
Wir haben die passende Räumlichkeit dafür.**

Feiern Sie schön - in den Räumen mit dem besten Ausblick der Stadt: **Repräsentationsräume „Nürnberger Altstadt“**



Feiern Sie die Feste mit dem einzigartigen Blick auf die Nürnberger Burg und den Pegnitzlauf. Wir bieten Ihnen ein einmaliges Ambiente, eine hervorragende Gastronomie und hochwertig gestaltete Räumlichkeiten.

Die Repräsentationsräume „Nürnberger Altstadt“ befinden sich direkt an der Pegnitz, im 6. Obergeschoss des Hauses am Kaspar-Hauser-Platz 12.

**Kontakt:**  
wbg Nürnberg GmbH  
Immobilienunternehmen  
Glogauer Straße 70,  
90473 Nürnberg  
Telefon: 09 11/80 04-121  
E-Mail: pfister@wbg.nuernberg.de

[www.wbg.nuernberg.de](http://www.wbg.nuernberg.de)



# Bye, bye Corona Cup

Deutscher Altersklassenrekord bei Premiere der neuen Wettkampfsreihe in Nürnberg.

Masters sind die aktiven erwachsenen Wettkampfschwimmer/-innen des DSV. Und während der Sommer nicht in Gang kommen will und die Sommerferien in Bayern immer näherkommen, ersehnen die dortigen Masters-Schwimmer Möglichkeiten, sich für die Deutschen Meisterschaften im Herbst in Braunschweig und Essen zu qualifizieren.

Nachdem in Bayern die Infektionszahlen den niedrigsten Stand seit vielen Wochen erreicht haben, veranstaltete der 1. FCN Schwimmen einen Wettkampf in Nürnberg als Teil der neuen, virtuellen DSV-Veranstaltung „Bye, bye, Corona Masters Cup“. Am Samstag, den 10. Juli 2021, nahmen 19 Vereine aus ganz Bayern diese Herausforderung bei bewölktem, aber regenfreiem Wetter gerne an.

## Ein Samstag, drei Strecken – und abgerechnet wird zum Schluss.

Was ist der „Bye, bye, Corona Masters Cup“? Der DSV bietet einen deutschlandweiten Masterswettkampf an, bei dem teilnehmende Vereine wie der 1. FCN Schwimmen zwischen dem 10. Juli 2021 und dem 25. August 2021 einen Wettkampf nach einheitlichen Vorgaben veranstalten. Der DSV trägt die Ergebnisse dieser einzelnen Regionalveranstaltungen dann im August zusammen und kürt die Sieger. Der 1. FCN Schwimmen war deutschlandweit der erste Ausrichter.

Startberechtigt waren, wie bei Masters-Wettkämpfen üblich, Schwimmerinnen und Schwimmer mit Startrecht für einen deutschen Verein, die spätestens am 31. Dezember 2021 20 Jahre alt werden. Das Wettkampfprogramm sah neben allen

50 Meter und 100 Meter Strecken in den vier Schwimmlagen zusätzlich die 200 Meter Freistil vor. Staffeln gibt es mit Blick auf die Abstandsregelungen keine.

Wettkämpfe sind für regelmäßig trainierende Sportler\*innen normalerweise die Höhepunkte anspruchsvoller Trainingswochen. Doch in Zeiten der Corona-Pandemie mit wechselnden Trainingsmöglichkeiten ist es körperlich und mental eine Herausforderung, seinem Sport nachzugehen, um aus-



### Rückmeldung der SG Stadtwerke München (Katja Otto):

"Vielen Dank für die Organisation des Wettkampfes, welcher uns zu dieser Zeit wirklich sehr viel bedeutet hat. Endlich mal wieder mit anderen messen und den eigenen NACH-CORONA-STAND testen. Und natürlich auch vielen Dank für den reibungslosen Ablauf und die spontanen Änderungen und das Eingehen auf die Belange der Schwimmer bezüglich der Pausen. Alles Gute weiterhin und bis zum nächsten Wettkampf!"

reichend trainiert auf den Startblock steigen zu können. Bei den Mastersschwimmer\*innen kommen wie in jedem Sport immer wieder auch Verletzungen hinzu. Bei den hart trainierenden Masters ist das häufig eine Überlastung der Schulterstrukturen, bei den weniger hart trainierenden führt häufig eine mangelhafte Schwimmtechnik oder Beweglichkeit zum gleichen Ergebnis.

So hatte beispielsweise Markus Bierig von der SG Stadtwerke München vor einem Jahr eine Schulterverletzung, die erschwerend zu den Corona-Einschränkungen hinzukam. Das sollte den leidenschaftlichen Schwimmer jedoch nicht daran hindern, auf 100 Meter Schmetterling alles „wegzuschwimmen“ und in Nürnberg eine Höchstleistung zu erzielen.

## Deutscher Rekord durch Markus Bierig auf 100 Meter Schmetterling

Wer dachte, Markus Bierigs 100 Meter Schmetterling werden nur Formsache, hat nicht mit seiner Hartnäckigkeit gerechnet. Nach nur 1:00,03 Minuten schlug er mit den Händen an der Wand an und schlug seinen eigenen Rekord. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle, wir drücken die Daumen, dass er bald nicht nur an der Minutenmarke kratzt, sondern diese unterbietet und weiterhin ein Vorbild für andere Mastersschwimmer in dieser beschwerlichen Zeit ist.

## Deutschlands schnellster Vorstand

Clubvorstand Claus Swatosch freute sich über den Rekord im vereinseigenen Freibad des 1. FCN Schwimmen. Er selbst hatte erst im Januar 2021 beim Vergleichswettkampf am 29.1.2021 im Nürnberger Langwasserbad über 100m Rücken einen deutschen Altersklassenrekord in der AK

60 aufgestellt. Im angemeldeten Rekordversuch gegen die Uhr überzeugte Swatosch in der beeindruckenden Zeit von 1:12,77 Minuten.

## „Supermaster“

Der virtuelle „Bye, bye, Corona Masters Cup“ wird deutschlandweit noch bis zum 25. August 2021 fortgesetzt. Wer auf seiner besten 200 Meter, 100 Meter und 50 Meter Strecke nach einer Punktwertung laut Masterstabelle 1000 Punkte oder mehr erreicht, kriegt vom DSV eine Urkunde mit dem Titel Supermaster.

Ansprechpartner: Dr. Harald Wenker, Sportvorstand 1. FCN Schwimmen, Tel. 0172-86 00 999



# Besuchen Sie den BLSV vom 30. Oktober bis 7. November 2021 auf der Consumenta

Die Consumenta lädt in den Herbstferien zum Wiedersehen ein und versammelt zahlreiche regionale und überregionale Unternehmen, die sich über die Möglichkeit freuen, endlich wieder eine Präsenzmesse zu besuchen.

Der BLSV bietet in **Halle 7A** - Stand B11 ein buntes Programm zum Mitmachen und informieren an. Es gibt Aktionen für Klein und Groß. Ein Riesenkicker lädt zum Mit-

spielen ein. Außerdem können Besucher Beratungstermine vereinbaren. Themen wie Sportstättenbau, Schule und Sport, Sport für Ältere und Sport trotz(t) Demenz warten auf die Besucher. Das detaillierte Programm veröffentlichen wir auf unserer Homepage!

Mit dem Code BLSV21CO bekommen Sie ein Online-Tagesticket für 10 Euro statt 12 Euro! Ticketshop: [www.consumenta.de/ticket](http://www.consumenta.de/ticket) (Achtung – nur für Ticketart „Tages-

Ticket“ gültig) Der Ticketshop steht voraussichtlich ab Ende September zur Verfügung. Terminanfragen bitte an [mittelfranken@blsv.de](mailto:mittelfranken@blsv.de) !

Vereine, die gerne mit einer Aktion mitwirken möchten, können sich natürlich auch noch bei uns melden.

Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche Messewoche.



#### Sport in Nürnberg

Zeitschrift des BLSV-Sportkreises Nürnberg in Zusammenarbeit mit dem SportService der Stadt Nürnberg

#### Herausgeber: BLSV, Sportkreis Nürnberg

Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg  
Telefon 0911/231-4967, Telefax 0911/5068528  
E-Mail: [info@blsv-nuernberg.de](mailto:info@blsv-nuernberg.de)

#### bsj, Sportjugend Nürnberg

Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg  
Telefon 09 11 / 45 58 80,  
Telefax 09 11 / 5 06 85 28  
E-Mail: [info@bsj-nbg.de](mailto:info@bsj-nbg.de)  
Web-Site: [www.bsj-nbg.de](http://www.bsj-nbg.de)

#### Stadt Nürnberg – SportService

Marienortgraben 9, 90402 Nürnberg  
Telefon 0911/231-2521, Telefax 0911/231-41 52  
E-Mail: [SportService@stadt.nuernberg.de](mailto:SportService@stadt.nuernberg.de)  
Web-Site: [www.sportservice.nuernberg.de](http://www.sportservice.nuernberg.de)

#### Redaktion:

Jochen Kröppel (Koordination und Themenauswahl)  
E-Mail: [joachim.kroepfel@blsv-nuernberg.de](mailto:joachim.kroepfel@blsv-nuernberg.de)

#### Foto-Redaktion:

Roland Fengler, Breitenfeldstraße 11,  
91126 Schwabach-Walkersdorf  
Telefon 0911/681255  
Mobiltelefon 0172/8643625

#### Verantwortlich:

Lothar Sölla, Rüsternweg 141,  
90441 Nürnberg, Telefon 0171/7769588

#### Druck:

Verlag Nürnberger Presse  
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co.  
Marienstraße 9, 90327 Nürnberg  
Telefon 0911/21 60

#### Jahresabonnement: 10 Euro

Erscheinungstermine:  
jeweils Ende März, Juni, September und Dezember

Redaktionsschluss:  
jeweils der 1. des Erscheinungsmonats



# Neuwahlen bei der Bayerischen Sportjugend



Dem neuen Vorstand gehören neben dem Vorsitzenden Michael Weiß für die kommenden Amtsperiode an: Jürgen Rückert, Sandra Fröhlich, Michael Weiß, Saskia Tröller, Christian Kuhnle, Lena Müller, Jürgen Funke (im Bild unten v.l.)  
Foto: Bernd Jaufmann / BSJ.

Zum ersten Mal seit langem traf sich die Bayerische Sportjugend wieder in Präsenz: Der 24. Verbandsjugendtag der BSJ tagte Anfang September unter Corona-konformen Bedingungen in der kleinen Münchner Olympiahalle. Die beiden Vorsitzenden der Sportjugend Nürnberg, Mario Kienle und Leona Kind, waren als Delegierte live vor Ort. Dort wurde einerseits der langjährige Vorsitzende Dr. Volker Renz verabschiedet, ein neuer Vorsitzender und ein neuer Vorstand gewählt sowie die strategische Ausrichtung für die Zukunft festgelegt. Die BSJ dankte Dr. Volker Renz, der nicht zur Wiederwahl angetreten war, herzlich für sein herausragendes Engagement. Für sein vielfältiges Wirken für den Sport zeichnete ihn die BSJ mit der Ehrengabe der Bayerischen Sportjugend aus.

## Michael Weiß ist neuer Vorsitzender

Neu ins Amt des Vorsitzenden wählte die BSJ den bisherigen stellvertretenden Vorsitzenden Michael Weiß (Cham). Der 30-jährige Mittelschullehrer ist seit 2015 im BSJ-Vorstand für die Bereiche Sport in Schule und Verein sowie Bildung und Qualifizie-

rung verantwortlich. In seiner Funktion ist Weiß zukünftig auch Mitglied des BLSV-Präsidiums. Auch zwei Mittelfranken wurden in den siebenköpfigen Vorstand berufen.

## Sandra Tröller (ATV 1873 Frankonia) im Vorstand

Während Christian Kuhnle (Georgensgmünd, auch BLSV-Kreisvorsitzender in Roth-Schwabach) bereits Vorstandsmitglied war, wurde Saskia Tröller aus Nürnberg erstmals zur stv. Vorsitzenden gewählt. Im Berufsleben ist sie hauptamtlicher Vorstand für Kinder und Jugendsport im ATV. Dort sind ihre Schwerpunkte Kindersportschule, Kita Kooperationen und Ganzttag. Eine optimale Mischung für die zukünftigen Aufgabenfelder im Vorstand. Neben den Neuwahlen wurden auch Leitlinien für eine neue strategische Ausrichtung beschlossen, die die inhaltliche Arbeit des Sportjugendverbands in der nahen Zukunft prägen werden.

## Neue Leitlinien beschlossen

Neben Themen wie die Förderung des jungen Engagements im Ehrenamt, also der Förderung junger Menschen, die sich ehren-

amtlich engagieren wollen, ist die Digitalisierung weiter ganz oben auf der Agenda. Außerdem will der Vorstand jugendgerechte Kommunikationsformate entwickeln und die Prävention sexualisierter Gewalt weiter voranbringen. Sport im Bildungsnetzwerk ist ebenfalls ein wichtiges Thema, so dass die Sportvereine als Bildungspartner von Kindertagesstätten, Kindergärten und Schulen noch stärker anerkannt werden.

## Dank und Anerkennung

Neben Dr. Volker Renz stand auch Doris Rottner (Sportjugend Nürnberg) nach über neunjähriger engagierter Tätigkeit nicht mehr für eine Wiederwahl zur Verfügung. Schwerpunkte ihrer Arbeit als stv. Landesvorsitzende waren v.a. die BSJ-Finzen und die Int. Jugendarbeit. BLSV-Präsident Jörg Ammon war einer der ersten Gratulanten nach den Wahlen und dankte auch den Vorgängen und allen gewählten Mandatsträgern für ihre Arbeit zum Wohle der 1,7 Mio. Kinder und Jugendlichen in den BLSV-Sportvereinen und seinen Sportfachverbänden.

Michael Voss

# Blick über den Tellerrand

*Sportjugend und SportService Nürnberg stellen beim 3. Bundeskongress Kinder- und Jugendarbeit in Nürnberg ihr Integrationsprojekt vor.*

Der Bundeskongress war schon für 2020 in Nürnberg geplant, musste aber wegen Corona auf September 2021 verschoben und digital durchgeführt werden. Im Mittelpunkt stand die Begegnung von hauptberuflichen Fachkräften, ehrenamtlich Engagierten und Multiplikatoren aus Wissenschaft, Praxis, Verwaltung und Politik. Bayerns Sozialministerin Carolina Trautner wünschte den 1.800 Teilnehmenden viel Raum für einen Diskurs gesellschaftlicher Entwicklungen und viele Impulse aus den virtuellen Begegnungen. Der Bundeskongress 2021 wurde gemeinsam vom Forschungsverbund Deutsches Jugendinstitut/TU Dortmund und dem Bayerischen Jugendring (BJR) veranstaltet und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, dem Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales und der Stadt Nürnberg gefördert.

## Nürnberger Sportprojekt wurde präsentiert

Für die Aufnahme in das Programm wurden zuvor mehrere Hundert Vorschläge eingereicht. Der Kongress lockte mit 180 Programmpunkten. Thematisch ging es um Fragestellungen rund um Alltagswelten von Kindern und Jugendlichen. Unter <https://bundeskongress-kja.de/> stehen die Haupt-

vorträge zur Verfügung. Auch ein lokales Sportprojekt wurde präsentiert: „Kein ABSEITS im Fußball – Integration von Jugendlichen mit Migrationshintergrund/ Fluchterfahrung in einen Verein“. Der SportService (SpS) und die BSJ Nürnberg hatten es sich zur Aufgabe gemacht, Kinder und Jugendliche noch besser in unsere Gesellschaft zu integrieren. Die jungen Menschen sollen einen niederschweligen Zugang zum Vereinssport bekommen. Andrea Ackermann konzipiert als Integrationsbeauftragte des SpS viele Angebote und unterstützt Verein in der Flüchtlingsarbeit. Sie entwickelte „Sport integrativ – das Programm zur Integration in den Vereinssport“.

## Hilfe in vielen Bereichen

Seit 2017 werden die jungen Leute in Fußballvereine aufgenommen und ganzheitlich unterstützt. So wurden beim Verein ASN-Pfeil Phönix e.V. Mannschaften aus Sportlern mit und ohne Fluchterfahrung im Bereich U21 aufgebaut. Das erste Team nimmt seit 2018 am Ligabetrieb des Bayerischen Fußballverbandes teil.

Der Verein hatte das Bedürfnis neue Mitglieder zu gewinnen, um Teams in allen Altersklassen stellen zu können. Über 150 Heranwachsende aus vielen Ländern sind sportlich aktiv, verbringen im Verein ihre

Freizeit, erleben ein interkulturelles Training und sprechen Deutsch auf dem Spielfeld. Sie werden aber auch in anderen Lebensbereichen unterstützt, z.B. bei der Lern- und Wohnsituation.

Mittlerweile gibt es sogar eine eigene Sport-WG. Zudem bringen sich die meisten ehrenamtlich ein, etwa durch Co-Trainertätigkeiten. Sie konnten sich im BLSV-Programm „Fit für die Vielfalt“ zum Sport Coach oder Trainer ausbilden lassen. Der Sportverein hat nicht nur neue Mannschaften hinzugezogen, sondern auch neue Übungsleiter.

## Integrative Chance des Sports

Das Projekt wurde finanziert aus Mitteln der Stadt, der Staatsregierung und der Sportjugend. Für Mario Kienle ist das Gemeinschaftsprojekt ein großer Erfolg. Der Nürnberger BSJ-Kreisvorsitzende würde sich wünschen, dass weitere Vereine die integrative Chance des Sports nutzen. Für die BSJ war es eine tolle Möglichkeit, das Projekt vorzustellen. Kontakte nach Berlin oder Dortmund ermöglichen vielleicht eine Übertragung in andere Städte. Wenn dies gelingen würde, hätte der inhaltlich und technisch hervorragend durchgeführte Kongress seine Aufgabe erfüllt.

*Michael Voss*



Moderatorin Sarah Oltmanns im Gespräch mit Patrick Wolf vom BJR und Sozialministerin Carolina Trautner (von links).

Foto: BJR



Hier gibt es kein Abseits im Fußball – Andrea Ackermann und ihre SportCoaches sorgen für Bewegung.

Foto: BJR



# Sommer in der City – Talentschmiede für Superheldinnen und Superhelden

Zwei Jugendfreizeiten der Sportjugend Nürnberg in den Sommerferien

Gleich zu Beginn der Sommerferien ermöglichte die Sportjugend Kindern im Alter von acht bis zwölf Jahren jeweils eine sportive Ferienwoche im Kinder- und Jugendhaus Pastorius. Ermöglicht wurden die Maßnahmen durch einen finanziellen Fördertopf der Bayerischen Staatsregierung. Das Bayerische Kultusministerium und der Bayerische Jugendring (BJR) stellen auch 2021 ein freizeitpädagogisches Angebot zur Ferienbetreuung auf die Beine. Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazolo: „Kinder und Jugendliche brauchen einfach den sozialen Kontakt und das Miteinander. Daher bin ich sehr froh, dass wir die erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Bayerischen Jugendring nicht nur fortsetzen, sondern in diesem Jahr sogar noch einmal deutlich ausbauen können.“

## Staat unterstützt erneut Maßnahmen in den Ferien...

BJR-Präsident Matthias Fack betont: „Kinder und Jugendliche leiden besonders unter der Corona-Pandemie. Mit dem Sonderprogramm für die Pfingst-, Sommer- und Herbstferien eröffnet die Staatsregierung jungen Menschen dringend nötige Freiräume. Die freizeitpädagogisch ausgerichteten Angebote bieten Kindern und Jugendlichen geschützte Räume der Gemeinschaft und für außerschulische Bildungserfahrungen, um sich auszuprobieren und entfalten zu können. Es freut mich, dass die Staatsregierung mit dem Sonderprogramm die Bedürfnisse junger Menschen ganzheitlich in den Blick nimmt und dabei wieder auf den BJR und die Jugendarbeit in Bayern als verlässliche Partner setzt.“

Bereits im Vorjahr koordinierte der BJR im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums

für Unterricht und Kultus die Angebote für Kinder und Jugendliche in den Sommer und Herbstferien. Am Sommer-Sonderprogramm 2020 beteiligten sich rund 220 bayerische Träger, darunter auch Sportvereine aus Nürnberg. Sie stellten insgesamt mehr als 10.000 Plätze für Kinder und Jugendliche in etwa 870 Gruppen bereit. Der Fokus

jeweils eine Woche von Montag bis Freitag, konzipiert. So konnten für über 20 Kinder ein großartiges Ferienerlebnis realisiert werden.

Unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und Hygienemaßnahmen gab es täglich ein gemeinsames und vollwertiges Frühstück und ein leckeres Mittagessen.

Schnell wurde das ganze Jugendzentrum mit seinen vielfältigen Angeboten genutzt und sich vertraut gemacht. Gerade die Bewegungsangebote ließen keine Wünsche in dem sportiv ausgestatteten Jugendhaus offen. Mit Tanzraum, Boulderwand, Sporthalle, Streetballplatz und kleinem Kunstrasenfeld gab es viele Sportmöglichkeiten. Mit abwechslungsreichen Spielen konnten die Kinder in ihrem Teamwork gefördert werden und erkennen, dass in der Gruppe vieles einfacher geht. Es ging aber auch raus aus dem Jugendhaus. Der nahe gelegenen Dutzendteich war ein dankbares Ziel für Geländespiele. Als Belohnung ging es auf das kühle Nass zu einer Tretbootfahrt. Für manche Kinder der erste Ausflug auf dem See.

## Auch raus aus dem Jugendhaus...

Auch für die Kreativität wurde etwas angeboten. Die individuelle Gestaltung von Juterucksäcken und T-Shirts machte allen viel Spaß. Bedingt durch das schlechte Sommerwetter wurde kurzfristig auch ein Kinobesuch mit Popcorn ins Programm aufgenommen. Für einige Kinder ein wunderschönes Erlebnis, da sie erstmals einen Film in 3D ansehen konnten. Fußball durfte natürlich auch nicht fehlen und nach dem Minturnier hatten sich alle ein leckeres Eis verdient. Im Rahmen von einem Stationenspiel konnten die Kinder an sechs Stationen ihre Geschicklichkeit, Merkfähigkeit und ihr Einschätzungs-



Das sportive Kinder- und Jugendhaus Pastorius stelle den äußeren Rahmen der Freizeiten dar.

des diesjährigen Angebots liegt auf der Überwindung der Lockdown-bedingten Isolation und der Wiederbelebung sozialer Kontakte.

## Lange Durststecke ohne Maßnahmen 2021...

Da die Corona-Pandemie Freizeiten mit Übernachtung in den letzten Faschings-, Oster- und Pfingstferien nicht zugelassen haben, hat das BSJ-Betreuungsteam um Natascha Meier gleich zwei Maßnahmen,



vermögen unter Beweis stellen. Erst in der zweiten Woche wurde das Wetter besser und die Spritzpistolen konnten endlich für eine Wasserschlacht eingesetzt werden. Zum Ende der jeweiligen Wochen fand jeweils eine Auswertung mit den Kindern statt und sie konnten dem Betreuungsteam Rückmeldungen für zukünftige Aktionen geben. Mit viel Lob dekoriert verabschiedeten sich das Team mit Natascha Meier, Andy Vollmer, Max Reinlein und Doro Pralat von

den Kindern und hofft sie bei zukünftigen Maßnahmen wiederzusehen.

### Baldiges Wiedersehen? Angebote hier:

Die nächste Chance dazu besteht schon in den Herbstferien. Dann geht es mit dem Reisebus nach Bischofsgrün in das neue BLSV-Sportcamp Nordbayern.

Die Ausschreibung für die Maßnahme (dann wieder mit Übernachtung und Vollverpfle-

gung) ist in dieser Ausgabe von Sport in Nürnberg enthalten. Die nächste Freizeit auf Burg Hoheneck findet dann in den nächsten Faschingsferien vom 27.02. bis 04.03.2022 statt (8-11-jährige). Parallel dazu wird auch eine Maßnahme für die 12-15-jährigen angeboten. Die Ausschreibung für beide Maßnahmen folgt in der Dezember-Ausgabe von Sport in Nürnberg.

Michael Voss



◀ In beiden Wochen ging es auch in das Kino und die Gruppen machten sich auf in die Nürnberger Innenstadt. Fotos: BSJ

### Hinweis:

Sportvereine, die in den Herbstferien ein Angebot im Rahmen des Ferienprogramm der Staatsregierung anbieten wollen, können sich unter <https://ferienportal.bayern.informieren>.

### Achtung: Es gibt Fristen!

Gerne unterstützt die Bayerische Sportjugend im BLSV e.V., Kreisjugendleitung Nürnberg die Antragssteller – versprochen, es ist kein Zauberwerk! Senden Sie uns bitte eine Mail an [info@bsj-nbg.de](mailto:info@bsj-nbg.de)

## Mit Laptop und Beamer – LIVE in Japan im Corona-Jahr 2021

Int. Jugendbegegnung der Sportjugend Nürnberg erstmals im Onlineformat

„Wenn Du ein Schiff bauen willst, dann trommle nicht Männer zusammen, um Holz zu beschaffen, Aufgaben zu vergeben und die Arbeit einzuteilen, sondern lehre die Männer die Sehnsucht nach dem weiten, endlosen Meer.“ Dieses Zitat wird dem französischen Schriftsteller Antoine de Saint-Exupéry zugeschrieben. Genau um diese Sehnsucht geht es auch beim Internationalen Jugendaustausch mit Japan. Seit über 30 Jahren versuchen die Verantwortlichen der Sportjugend Nürnberg eine Sehnsucht für das fernöstliche Land, seine Kultur, seine Menschen und seine Geschichte zu vermitteln. Mehrere hundert Jugendliche aus Deutschland und Japan haben seit 1990 eine Leidenschaft für Japan und auch für

Deutschland entwickelt. Günter Stark hatte als ehem. langjähriger Vorsitzender der Kreisjugendleitung den richtigen Riecher.

### Drei Jahrzehnte Zusammenarbeit

Regelmäßig besuchen sich wechselnde Delegationen von jungen Sportler/innen und ihre Betreuungsteams. Während eines gemeinsamen Tagesprogramm erlebt man das jeweilige Land mit seiner Vielfalt und

Diversität. Am Nachmittag und Abend taucht man in das jeweilige Familienleben ein und wird zu einem Familienmitglied auf Zeit. Neben Kultur und Sehenswürdigkeiten spielt das gemeinsame Sporttreiben eine weitere tragende Rolle. Ursprünglich ist der deutsch-japanische Jugendaustausch nach

den Olympischen Sommerspielen in Tokyo 1964 von der Deutschen Sportjugend ins Leben gerufen worden. 2020 war nicht nur erneut eine Olympiade in Tokyo geplant, es wäre auch wieder eine Jugendgruppe aus Japan nach Nürnberg gekommen. Corona hat dann alles verändert. Umfangreiche Vorplanungen mussten umgestoßen werden und der Austausch wurde in das Jahr 2021 verschoben.

### Corona motiviert Alternativen zu suchen

Da die weltweite Pandemie andauert und der Impffortschritt in Deutschland und Japan nicht ausreichend war, mussten wir den Austausch erneut auf 2022 verschieben. Um aber die lange Wartezeit zu überbrücken

vereinbarte man einen Onlineaustausch. Die jungen Leute, die ursprünglich einen jungen Japaner, eine junge Japanerin in ihrer Familie im Sommer aufnehmen wollten, trafen sich mit den Nürnberger Organisatoren um Doris Rottner, Natascha Meier, Alina Krüger und Marc Steinberger am letzten Wochenende vor den Sommerferien im sportiven Kinder- und Jugendhaus Pastorius. Gemeinsam mit den Dolmetscherteam Noriko Takahashi, Satomi Lorenz und Markus Zimmermann starteten sie das Experiment „Onlinejugendaustausch“ zwischen Shinmachi, Ozu/Kumamoto und Nürnberg. Pünktlich vor der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele lernten sich die Teilnehmer/innen kennen und das geplante Programm des Wochenendes wurde vorgestellt.

## 2022 auf nach Nürnberg

Mario Kienle überbrachte als Vorsitzender der Kreisjugendleitung die Grüße der Dachorganisation mit der herzlichen Einladung, 2022 gesund und sicher nach Nürnberg zu kommen. Mit ersten, leichten Spielen näherte man sich in der Liveübertragung via Zoom® an. Dabei war der siebenstündige Zeitunterschied immer zu berücksichtigen. Im Vorfeld schickte man sich mit der Paketpost traditionelle Süßigkeiten aus Japan und Nürnberg und konnte dann gemeinsam die Eröffnungsfeier ansehen. Nicht nur die Spie-

le wurden vom deutschen IOC-Präsidenten Thomas Bach eröffnet, auch der erste Onlinejugendaustausch zwischen Japan und Nürnberg konnte starten.



Die technische Umsetzung und der zeitliche Ablauf mussten genau geplant werden. Beindruckend, Städte die tausende von Kilometern entfernt sind, gleichzeitig LIVE auf dem Schirm.

Wer bei der Eröffnung aufmerksam war, hatte einen klaren Vorteil beim Olympia-Quiz, welches das Nürnberger-Team vorbereitet hatte. Dank der Übersetzung in die japanische Sprache konnten die Teilnehmer mit einem Abstimmungstool gleichzeitig ihr Wissen über Olympia abprüfen und interessante Fragen beantworten. Offizielle Merchandise-Artikel von Tokyo 2020 fungierten als Preise. Sie wurden vom BLSV-Kreischatzmeister David Marx mitgebracht, der beruflich öfters in Japan ist.

## Post aus Japan

In dem Paket aus Japan waren nicht nur Süßigkeiten. Es befanden sich auch Lebensmittel, die am Samstag benötigt wurden. Ziel war es, dass die Jugendlichen zeitgleich ein Mittagessen für die Nürnberger und ein Abendessen für die Japaner zubereiten. Dazu wurden Kleingruppen gebildet. Im Videokonferenz-Zeitalter schickt man dazu die Teilnehmer/innen in Break out-Räume und dann wurden

unter gegenseitiger Anleitung fränkische Fleischküchle, Kartoffel- und Gurkensalat, aber auch japanisches Tempura aus Süßkartoffel mit Udon-Nudel und kalter Fischschuppe zubereitet. Die Jugendlichen hatten dabei viel Spaß und die Organisatoren waren danach erleichtert, da die störungsfreie Liveübertragung eine technische Herausforderung war.

## Sportabzeichen trifft Japan

Gestärkt stand dann eine neue Herausforderung auf dem Programm. Passend zu den Olympischen Spielen trainierte das ganze Team für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichen, das Olympia des Breitensports. Die Idee ist simpel, die Anforderungen für das Sportabzeichen aber hoch. Ohne Training ist in den jeweiligen Disziplinen keine gute Leistung zu erreichen. Damit nächstes Jahr in Nürnberg möglichst alle das Sportabzeichen ablegen können, braucht es Training. Ein Jahr haben die jungen Leute nun Zeit, ihre Zeiten & Weiten im Schwimmen und in der Leichtathletik zu verbessern. Einige haben auch ihr Talent im Seilspringen wieder entdeckt. Seit einigen Jahren wurde das Sportabzeichen modernisiert und weitere Sportarten in den Prüfungskanon aufgenommen. Ordentlich motiviert wurden die Jugendlichen von den Nürnberger Sportabzeichenprüfer/innen. Mit Uli Brenneis (VfL Nürnberg e.V.) führt ein sehr aktiver und engagierter Sportler die Gruppe in die einzelnen Disziplinen ein. Er selbst hat das Sportabzeichen schon über 35-mal erfolgreich abgelegt und die notwendigen Anforderungen für Gold erfüllt. Regelmäßig bietet sie Vorbereitung und Abnahme des Sportabzeichens auf der Sportanlage der Bertolt-Brecht-Schule an.

## Bilder sagen mehr als 1000 Worte

Am dritten und schon letzten Tag wurden Videoimpressionen über das Sportabzeichentraining aus Japan und Nürnberg gezeigt. Der große Unterschied: in Japan war es mit über 35 Grad feuchter Hitze ungleich schwieriger die geforderten Leistungen zu erfüllen. Alle sind aber guter Hoffnung, dass sie 2022 das Deutsche Sportabzeichen ablegen können – „sie werden fleißig üben“, so die japanischen Betreuer Toshikazu Koi-



Während die einen kochen, filmen die anderen Jugendlichen die Aktion und beantworten Fragen aus Japan. Doris Rottner freut sich, dass das Kochprojekt funktioniert. Sie ist seit vielen Jahren die hauptverantwortliche für den Austausch.



de und Masaki Kirihara. Die tägliche Bewegungsstunde im japanischen Schulsystem wird ihnen dabei sicher helfen!

Im Vorfeld hatten die Gruppen den Auftrag eine Vorstellung ihrer jeweiligen Stadt zu erstellen. Dabei sind großartige Videos entstanden, welche die Vorfreude auf den Besuch in der jeweiligen Stadt noch größer haben werden lassen. Die Nürnberger Jugendlichen haben ihre jeweiligen Lieblingsorte ausgewählt und Fotos davon erstellt. Dank eines tollen Präsentationsfilms der Stadt Nürnberg konnten spektakuläre Luftaufnahmen eingebaut und das quirlige Leben in unserer Stadt vorgestellt werden. Mit einem Online-Quiz wurde auch diesmal das erworbene Wissen über die beteiligten japanischen Städte abgefragt.

## Fortsetzung im Dezember 2021

Um eine „Brücke“ in das nächste Jahr zu bauen, stellte die Vorstellung des geplanten Begegnungsprogramm für 2022 in Nürnberg das vorläufige Ende des Jugendaustausches dar. Aber schon im Dezember soll es einen weiteren wichtigen Termin für alle geben: dann wollen wir uns vor Weihnachten erneut ONLINE treffen und uns über unsere Traditionen zum Jahresabschluss in Japan und Deutschland austauschen. Eine Liveberichterstattung vom weltberühmten Nürnberger Christkindlesmarkt soll es dann auch geben.

Über ein Abfragetool (Mentimeter®) waren die Jugendlichen abschließend aufgerufen, über den Ablauf des ersten virtuellen Austausches abzustimmen. Das durchwegs po-

sitive Feedback bestärkt die Organisatoren in ihrer Entscheidung, trotz Corona, ein neues Kapitel im Jugendaustausch mit Japan aufzuschlagen. Es ist erstaunlich, wie intensiv sich die Jugendlichen nach dem vielen Onlineunterricht, auf das Experiment eingelassen haben. Somit

waren die vielen Vorbereitungsmeetings mit unseren Freunden in Japan und die umfangreichen Vorplanungen nicht vergebens.

## Corona ein Schnippchen geschlagen

Weder Fukushima noch Corona konnte verhindern, dass das „Erfolgsrezept“ Jugendaustausch als Beitrag zur Vermittlung von interkultureller Kompetenz, ausgebremst wurde.

Zu den langfristigen Wirkungen eines int. Jugendaustausches zählt auch eine gesteigerte Offenheit gegenüber fremden Kulturen sowie eine Zunahme der Sicherheit und des Wohlbefindens in der Interaktion mit Menschen unterschiedlicher kultureller Herkunft

Finanzielle Unterstützung für die Maßnahme erhalten wir von der Stadt Nürnberg und aus dem Kinder- und Jugendplan des Bundes. Jugendamt und Deutsche Sportjugend



2022 soll jeder ein Deutsches Sportabzeichen bekommen – vor dem Ruhm steht aber der Schweiß. Nur Training führt zum Erfolg. Uli Brenneis hat mehr als 35 Goldwiederholungen erreicht und ist langjährige Sportabzeichenprüferin.

haben ihre Förderrichtlinien so angepasst, dass auch Maßnahmen im Onlineformat möglich sind. Weitere Informationen zur Förderung finden interessierte Vereine unter [www.bsj-nbg.de](http://www.bsj-nbg.de).

Sollten Nürnberger Familien Interesse an einer Aufnahme eines japanischen Jugendlichen zu Beginn der bayerischen Sommerferien 2022 haben, kann man sich unter [info@bsj-nbg.de](mailto:info@bsj-nbg.de) melden. Gerne senden wir weitere Infos über den Ablauf zu. 2023 startet dann wieder eine Gruppe von Jugendlichen aus dem Großraum Nürnberg nach Japan.

Michael Voss,

ein glücklicher, zufriedener Mitorganisator, der seit vielen Jahren mit dem Japan-Virus „infiziert“ ist



Schon im Dezember soll es eine virtuelle Wiederholung geben und 2022 kommen dann die Japaner endlich wieder nach Nürnberg. Vorerst wurde aber erst einmal ein Sayonara nach Japan gesendet.

Fotos: Alina Krüger und Vincent van Duivenboden

## Hinweis:

Wer Interesse an einem Jugendaustausch mit seinem Sportverein hat, wendet sich bitte an die Bayerischer Sportjugend im BLSV e.V., Kreis Nürnberg, [info@bsj-nbg.de](mailto:info@bsj-nbg.de). Gerne sind wir bei der Suche nach einem Austauschpartner behilflich und beraten und unterstützen bei der Antragsstellung für Zuschüsse von der Stadt Nürnberg, Freistaat Bayern (via BJR) und Kinder- und Jugendplan des Bundes (via DSJ).

**Achtung: Für alle Fördertöpfe bestehen Antragsfristen!**



# BLSV Sportkreis Nürnberg im Einsatz für die Senioren

Nachdem die fortbildungsreihe für Übungsleiter Sport für Ältere bereits gut angenommen worden ist, findet nächstes Jahr im März ein Ausbildungslehrgang zum Erwerb der Übungsleiterlizenz B Sport der Älteren in Zusammenarbeit mit dem BTV in Nürnberg statt. Interessierte dazu bitte über den BTV anmelden.

Als weiterer Schritt wurde das Seniorenangebot aller Nürnberger Sportvereine abgefragt und in einer Liste zusammengefasst, damit Senioren den Sportverein vor der Haustür leichter finden und einen besseren Überblick haben, über das vielfältige Nürnberger Angebot. (Veröffentlicht über SportService Nürnberg und BLSV home-

page sowie abfragbar beim Seniorenreferenten Joachim Kröppel oder der Geschäftsstelle des BLSV Sportkreis Nürnberg)

Außerdem fanden in vierzehntägigem Abstand Seniorenwanderungen statt. Frei für alle Nürnberger/innen. Der Wettergott war uns wohlgesonnen und an allen bisherigen Wanderungen war strahlender Sonnenschein und herrlichstes Wanderwetter.

Der erste Ausflug führte uns von Rupprechtstegen über die Andreaskirche durch das Ankatal zum Münzinhof und weiter über die Hügelgräber zur Geißlochhöhle und wieder bergab nach Lungsdorf und an der Pegnitz entlang wieder nach Rupprechtstegen zurück. Doch etwas anstrengende und

fordernde Wanderung über fünf Stunden. Mit leider geschlossener Gastronomie als Wermuthstropfen für einen fehlenden gemütlichen Ausklang.

Der zweite Wandertag führte uns von Pottenstein ins wunderschöne Klumpertal und wieder zurück nach Pottenstein mit Besichtigung der Bärenhöhle und Einkehr zum fangfrischen Forellenverzehr.

Der dritte Ausflug führte uns nach Betzenstein und dem Liebespfad rund um den Ort mit den vielen Rastplätzen mit wunderschöner Aussicht und Sprüchen zum Nachdenken. Und anschließender Einkehr im Ort. Leider war die Teilnehmerzahl sehr überschaubar und ist noch deutlich ausbaufähig.





hig. Interessierte an weiteren Wanderungen bitte möglichst zahlreich melden sowie Vereine die vielleicht auch schon etwas in der Art anbieten zwecks Kooperationen. Auch Wanderroutenvorschläge werden gerne mit aufgenommen. Nächste Ziele sind der Bruckkanal in Feucht mit Rundwanderung Schwarzachtal.

Vorerst der Hinweis über die Nachrichten aus dem Rathaus der Stadt Nürnberg, herbstliches Waldbaden, Entspannung im Faberwald und den Samstagsveranstaltungen dazu sowie Yogaspaziergänge in langwasser im Rahmen des Projektes Gesundheit für alle im Stadtteil immer donnerstags.

Weitere Informationen dazu unter [www.gesundheitimstadteil.nuernberg.de](http://www.gesundheitimstadteil.nuernberg.de)

## Joachim Kröppel

Seniorenreferent  
BLSV Sportkreis Nürnberg





# „Es gibt keine schlechte Werbung!“

Rand- und Nischensportarten erscheinen in den seltensten Fällen in den Schlagzeilen. Umso verwunderlicher, dass Olympia 2021 mit den verschiedensten Skandalen behaftet immer wieder selbst Coronaneuigkeiten die Titelseiten streitig machte und die journalistischen Bluthunde auf den Plan rief. Von unter anderem Grausamkeit gegen Tiere, Diskriminierungsvorwürfen und Verweigerung der Teilnahme war ein buntes Potpourri an „No-Go’s“ im Sport zusammengekommen.

Jeder der sich schon einmal in einer Stresssituation befunden hat, kann vielleicht sogar für die ein oder andere ungünstige Situation Mitgefühl aufbringen, schließlich könnte man auch sagen, die meisten Vorfälle waren eine vermeintlich unliebsame Aneinanderreihung missgünstiger Zufälle. Doch hegen wir im Sport eine weitaus größere Vorstellung von Fairness und Vorbildfunktion.

Beispielsweise im Judo sind die dort gelebten „Werte“ essentiell für ein fruchtbares Miteinander. Respekt, Höflichkeit und Wertschätzung sind prägend für eine gesunde sportliche Entwicklung. Doch wenn sogar bei Olympia ein möglicher Kampf verweigert wird aufgrund von religiösem und oder politischem Kalkül spricht das nicht für ein bereicherndes Miteinander.

Welche Lehre sollte der Nachwuchsjudoka nun ziehen, wenn dieses Verhalten mehr Raum in den Medien bekommt als es je eine gewonnene Medaille oder ein positiver

Blickwinkel für den Judosport erfahren durfte? Sind die Geschehnisse dieses Jahr zurückzuführen auf einen gesteigerten Adrenalinspiegel oder halten sie uns womöglich einfach nur den Spiegel in der Gesellschaft vor?

Wir erwarten stets von unserem Gegenüber ein einwandfreies Betragen, von unseren eigenen Kindern sowieso und von Fremden umso mehr. Doch haben wir uns vorbildlich verhalten? Betrachten wir doch allein den Judowert „Respekt“, wie oft bringen wir diesen zum Ausdruck? Wie oft zollen wir unseren Verwandten, Freunden oder Kollegen Respekt? Oder weiter gefasst wie steht es mit uns fremden Personen gegenüber?

Derzeit sind die kommunikativen Fähigkeiten weitestgehend auf die sozialen Netzwerke ausgelegt und was dort zum Teil verbreitet wird, kann nicht unbedingt vorab reflektiert worden sein. Wenn wir anstreben, dass unsere Sportler\*innen unsere Sportart und unser Land im besten Licht repräsentieren, dann sollten wir direkt bei uns beginnen.

Bei jedem Beitrag, den wir unbedarft kommentieren, jedem Mitmenschen, dem wir wertend entgegentreten und jedes Mal, wenn wir die Chance bekommen aus unserer Isolation ein Stückchen Normalität zurück zu gewinnen.

Denn nicht nur bei Olympia wird zeitweise über die Stränge geschlagen, dort wird allerdings ausführlicher darüber berichtet. Arbeiten wir an uns, um zu vermeiden, dass diese

Auslegung von sportlichem Verhalten noch mehr Zuwachs bekommt. Respekt, Höflichkeit und Wertschätzung – Werte, die es wert sind gelebt zu werden; nicht nur im Sport.

Gefreut und gefeiert wurden die Errungenschaften der letzten Monate im Bereich des Vereinssports, die nach Durchlaufen der bürokratischen Mühlen Deutschlands nun endlich wieder fast normales Sporttreiben unter Hygienebedingungen möglich machten. Lange blieb der Breitensport bei den Lockerungen unberücksichtigt, obgleich immer häufiger die Negativauswirkungen auf die Kinder und Jugendlichen aufgrund des Bewegungsmangels thematisiert wurden.

Umso verblüffender ist demnach warum über allerlei Eskapaden bei Olympia ausschweifend berichtet wurde, der Judoka bekam übrigens eine seine Olympiakarriere beendende Sperre. Zunächst ist festzuhalten, dass keiner der Vorkommnisse den olympischen Sportgeist widerspiegelt, dennoch stellt sich die Frage, inwieweit diese Form der Berichterstattung nicht womöglich der ein oder anderen Randsportart wenigstens einmal Aufmerksamkeit zukommen lässt und dadurch vielleicht Interesse wecken kann.

Und vielleicht sind Werte ja veraltet und leben nur noch im Sport weiter, oder bieten sie doch gerade in der modernen Zeit einen gewissen Halt, eine Struktur und Menschlichkeit?

Leona Kröppel,

Frauenreferentin Sportkreis Nürnberg

Einladung zum Informations- und Diskussionsabend am **18. November 2021**

## 16. Kinder- und Jugendbericht

Förderung demokratischer Bildung im Kindes- und Jugendalter



Kreisjugenring Nürnberg-Stadt